

Liebe Anwenderin, lieber Anwender!

Bitte lesen Sie die folgende Anwenderinformation aufmerksam, weil sie wichtige Informationen darüber enthält, was Sie bei der Anwendung von **isotonische Kochsalzlösung zur Inhalation** beachten sollten. Sollten Sie dennoch Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Arzt oder Apotheker oder direkt an uns.

A N W E N D E R I N F O R M A T I O N



Isotonische Kochsalzlösung zur Inhalation

Was ist in „Isotonische Kochsalzlösung zur Inhalation“ enthalten?

Isotonische Kochsalzlösung zur Inhalation ist eine 0,9%ige Lösung von Natriumchlorid (Kochsalz) in Wasser. Dies ist die physiologische Konzentration, d. h. die Konzentration, die vom Körper am besten vertragen wird. Kochsalz ist ein Salz, das in allen menschlichen Körpersekreten enthalten ist. Das hier verwendete Kochsalz entspricht in der Qualität und Reinheit den strengen Anforderungen des Europäischen Arzneibuches.

Die Lösung ist steril und frei von Konservierungsmitteln und sonstigen Zusätzen.

Wann wird „Isotonische Kochsalzlösung zur Inhalation“ verwendet?

Isotonische Kochsalzlösung zur Inhalation befeuchtet die Schleimhäute der oberen und unteren Atemwege. Ein Austrocknen dieser Schleimhäute wird verhindert; zäher Schleim wird verdünnt und kann schneller abtransportiert werden. **Isotonische Kochsalzlösung zur Inhalation** unterstützt damit die körpereigenen Reinigungsmechanismen der Schleimhäute der Atemwege.

Anwendung findet **Isotonische Kochsalzlösung zur Inhalation** zur unterstützenden Behandlung von Erkrankungen, bei denen diese Reinigungsmechanismen gestört sind (z.B. Bronchitis, allergisches Asthma, Erkältungskrankheiten) oder bei einer Beeinträchtigung durch ungünstige Umwelteinflüsse (z.B. Staubbelastung, Tabakrauch, trockene Raumluft in geheizten und/oder klimatisierten Räumen).

Daneben eignet sich **Isotonische Kochsalzlösung zur Inhalation** zur Verdünnung von anderen Inhalationslösungen, die laut deren Herstellerangaben mit isotonischer Kochsalzlösung (= isotonischer oder physiologischer Natriumchlorid-Lösung) verdünnt werden dürfen.

Wie verwenden Sie „Isotonische Kochsalzlösung zur Inhalation“?

Unverdünnte Anwendung zur Inhalation:

Je nach Bedarf bei akuten Erkrankungen bis zu viermal täglich, zur Vorbeugung 2 - 3mal täglich etwa 3 ml in 15 bis 20 Minuten inhalieren.

Isotonische Kochsalzlösung zur Inhalation kann mit kompressorbetriebenen Düsenverneblern oder Ultraschallverneblern verwendet werden. Je nach Gerätebauart kann das Volumen, das in die Geräte eingefüllt werden muss, unterschiedlich sein. In jedem Fall sollte das Gerät so befüllt sein, dass eine Inhalationsdauer von etwa 15 Minuten, bei gleichzeitiger Inhalation von etwa 3 ml, garantiert ist.

ACHTUNG! Wichtige Hinweise:

Kinder sollten nicht unbeaufsichtigt inhalieren!

Bei beatmeten Patienten, die entstehendes Sekret nicht selbst abhusten können, ist auf ausreichende Absaugung des entstehenden Sekretes zu achten!

Die Lösung vor Anwendung auf Raumtemperatur anwärmen!

Beachten Sie bitte genau die Gebrauchsanweisung Ihres Inhalationsgerätes!

Das Inhalationsgerät ist nach Gebrauch gemäß den Angaben des Herstellers zu reinigen!

Zur Verdünnung anderer Inhalationslösungen:

Die eingesetzte Menge **Isotonische Kochsalzlösung zur Inhalation** richtet sich nach den Angaben des Herstellers der Inhalationslösung, die verdünnt werden soll.

ACHTUNG! Wichtige Hinweise:

Es muss in der Gebrauchsinformation anderer Inhalationslösungen ausdrücklich angegeben sein, dass sich diese Inhalationslösung zur Verdünnung mit isotonischer Kochsalzlösung (= isotonischer oder physiologischer Natriumchloridlösung) eignet!

Die Angaben in der Gebrauchsinformation des Arzneimittels (zu verdünnende Inhalationslösung) und des Inhalationsgerätes sind strikt einzuhalten! Insbesondere sind die Hinweise zu Gegenanzeigen und Nebenwirkungen und die Warnhinweise der zu verdünnenden Inhalationslösung zu beachten!

Die verdünnten Lösungen sind in jedem Fall zum sofortigen Verbrauch bestimmt und dürfen nicht für die spätere Verwendung aufbewahrt werden!

Wie lange dürfen Sie „Isotonische Kochsalzlösung zur Inhalation“ anwenden?

Bei bestimmungsgemäßer Anwendung und Beachtung der Hinweise gibt es keine Begrenzung des Anwendungszeitraumes.

Welche unerwünschten Nebenwirkungen kann die Inhalation mit „Isotonischer Kochsalzlösung zur Inhalation“ haben und wann darf sie nicht angewendet werden?

Bei besonders empfindlichen Patienten mit Asthma bronchiale und hyperreagilem Bronchialsystem kann es durch den Reiz der Inhalation, besonders bei Verwendung kalter Lösungen, zu krampfartigen Verengungen der Bronchien mit akuter Atemnot kommen. In diesem Fall ist die Inhalation sofort abzubrechen. Sollten solche Anfälle bereits einmal im Zusammenhang mit isotonischer Kochsalzlösung aufgetreten sein, dürfen Sie auch „**Isotonische Kochsalzlösung zur Inhalation**“ nicht verwenden.

Darf „Isotonische Kochsalzlösung zur Inhalation“ bei Säuglingen, Kindern und älteren Menschen verwendet werden?

Da die Salzkonzentration den physiologischen Verhältnissen angepasst ist, gibt es bei bestimmungsgemäßem Gebrauch und bei Beachtung aller Hinweise keine Bedenken gegen eine Anwendung bei Säuglingen, Kindern und älteren Menschen. Es ist aber darauf zu achten, dass in jedem Fall ein dem Patienten angepasstes Inhalationsgerät benutzt wird.

Darf „Isotonische Kochsalzlösung zur Inhalation“ während der Schwangerschaft oder in der Stillzeit angewendet werden?

Es bestehen bei bestimmungsgemäßem Gebrauch und bei Beachtung aller Hinweise keinerlei Bedenken gegen die Anwendung während der Schwangerschaft und Stillzeit.

Welche Packungsgrößen sind erhältlich?

Isotonische Kochsalzlösung zur Inhalation ist in Packungen zu 20 x 5 ml und 50 x 5 ml erhältlich.

Hinweise und Angaben zur Haltbarkeit und Lagerung:

Das Verfalldatum dieser Packung ist außen aufgedruckt. Verwenden Sie „**Isotonische Kochsalzlösung zur Inhalation**“ nicht mehr nach diesem Datum!

Da keine Konservierungsmittel enthalten sind, dürfen angebrochene Ampullen nicht zur späteren Verwendung aufbewahrt werden!

Beschädigte Ampullen dürfen nicht verwendet werden!

Bei Temperaturen zwischen 4 °C und 25 °C lagern!

Hersteller:

Eifelfango
Chemisch - Pharmazeutische Werke J. Graf Metternich GmbH & Co. KG
Ringener Straße 45
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler
Telefon: 02641/36061
Telefax: 02641/34056
E-Mail: eifelfango@aol.com



EIFELFANGO

Chem.-Pharm. Werke GmbH & Co. KG
Ringener Straße 45 · Postfach 100 365
Telefon: 0 26 41 / 3 60 61 · Fax 3 40 56
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler

Stand der Information:

Juli 2003



STERILE A